

brief des tages

Defensiv mit Angst umgehen

"Rechte starten Kampagne gegen Grüne" taz vom 29. 3. 17 Ich hätte nichts dagegen, wenn die Grünen die Debatte um die Konsequenzen der Klimakatastrophe auch so führen würden, wie es auf den Plakaten angedroht wird, weil es in der Tat eigentlich um unseren Lebensstil und der CO₂-Vermeidung auch im Alltag gehen müsste. Die Grünen haben diese Konsequenz wohl insgeheim verstanden, geben das aus populistischen Gründen, ja defensiv aus Angst vor diesen Rechten, nicht zu, nur um gewählt zu werden. Vielleicht - so mag das Kalkül einiger aufrechter Grüner sein - können wir das ändern, wenn wir an der Macht sind. Genau das macht aber diese Partei so angreifbar: Sie sind nicht ehrlich. Genauso wie die anderen bürgerlichen Parteien verfallen sie der Litanei: Wir sind so clever, wir switchen um auf **erneuerbare Energien** und wenn wir "nur" die richtigen Weichen stellen und auch die Manager der großen Unternehmen überzeugen. Solche Wahlkämpfe hierzulande haben eigentlich mit einer lebendigen Demokratie, die ihre Mitstreiter ernst nimmt, nichts mehr zu tun. Die Menschen spüren das und Rechte bekommen Aufwind. *Dietmar Rauter, Kronshagen*



Quelle: taz.die tageszeitung vom 24.08.2021, Seite 10

Dokumentnummer: T20212408.5794773

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.wiso-net.de/document/TAZ_63a875d8e3f7c486f451b9dbb23ba3328da05bfa

Alle Rechte vorbehalten: (c) taz, die tageszeitung Verlagsgenossenschaft e.G.

